

Inhaltsverzeichnis

I. Erste Erscheinung des Engels.....	13
Ich höre wie der Engel das Gebet lehrt	14
Ich begreife, dass man anstelle der Sünder um Vergebung bitten kann	16
Auch ich soll beten, damit den Sündern vergeben wird	18
II. Zweite Erscheinung des Engels	21
Ich höre wie der Engel die Opfer lehrt	22
Ich begreife, dass unsere Opfer bei Gott die Umkehr der Sünder erlangen	24
Auch ich soll Opfer bringen zur Bekehrung der Sünder	26
III. Dritte Erscheinung des Engels	29
Ich höre wie der Engel die Vereinigung mit dem eucharistischen Jesus lehrt	30
Ich begreife, dass die Eucharistie die «Vorratsspeicher der Vergebung» noch weiter öffnet	32
Auch ich vereine meine Gebete und meine Opfer mit Jesus in der Hostie	34
IV. Erste Erscheinung Mariens	37
Ich höre wie Maria die Gläubigkeit lehrt	38
Ich begreife, dass die Gläubigkeit eine vollkommene Hingabe an Gott ist	40
Auch ich kann mich durch Maria für die Sünder voll und ganz in den Dienst Gottes stellen	42
V. Zweite Erscheinung Mariens.....	45
Ich höre wie Maria die Verehrung ihres Unbefleckten Herzens lehrt	46
Ich begreife den unendlichen Reichtum des Unbefleckten Herzens Mariens	48
Auch ich kann mich vertrauensvoll dem Unbefleckten Herzen Mariens hingeben	50

VI. Dritte Erscheinung Mariens.....	53
Ich höre wie Maria die Liebe zu Gott lehrt	54
Ich begreife, dass die Nächstenliebe eine glühende Gläubigkeit hervorruft	58
Ich begreife wie wichtig die Weihe Russlands und die Sühnekommunion sind	60
Auch ich will die Nächstenliebe durch das Herz Mariens in den Herzen verbreiten	62
VII. Vierte Erscheinung Mariens.....	65
Ich höre wie Maria die Liebe zu den Sündern lehrt	66
Ich begreife, dass die Kirche ein Leib ist, in dem Maria sozusagen das Herz ist	68
Auch ich bin ein Glied der Kirche und will, dass die verirrten Seelen zurückkehren	70
VIII. Fünfte Erscheinung Mariens	73
Ich höre wie Maria die Zufriedenheit Gottes ausdrückt	74
Ich begreife, dass Maria die Hingabe Gott wohlgefällig macht	76
Auch ich will dass Gott froh ist	78
IX. Sechste Erscheinung Mariens	81
Ich höre wie Maria darum bittet, dass man ihren Sohn nicht mehr beleidigt	82
Ich begreife, dass all unser Unglück von der Sünde kommt	84
Auch ich will, dass Gott in den Herzen und auf der Welt herrscht	86